



fließt durch den mit Trinkwasser durchströmten Kontaktkörper. Ein Teil des Wassers verdunstet und befeuchtet den Luftstrom mit höchstens so vielen Wassermolekülen, wie er binden kann. Ein ausführlicher Bericht über die Wirkung der Binder-Luftbefeuchter und deren Einsatz im Bereich Textildruck folgt in einer der nächsten TVP-Ausgaben.

**Marabu: Premiere der 2-in-1-Hybrid-Sublimationsfarbe**

Lange angekündigt, nun ist sie auch erhältlich: die neue Textiltinte TexaJet DX-SHE von Marabu. Das Unternehmen nutzte die FESPA zur Markteinführung dieses neuen Produkts, das dem Trend des zunehmenden Direktdrucks folgt. „Wir haben uns zum Ziel gesetzt, unseren Kunden eine qualitativ hochwertige Farbe vorzustellen, die mit beiden Techniken – dem Direktdruck und dem Transferdruck – bestens funktioniert. Diese Neuheit ist auf der Messe sehr gut angekommen, nicht zuletzt weil wir beides live demonstrieren konnten“, sagt Friedrich Goldner, Marketing-Leiter bei Marabu. Die 2-in-1-Hybrid-Sublimationsfarbe ist eine Lösung, die sowohl beim klassischen Transferdruck als auch beim Direktdruck auf vorbehandelte Stoffe mit einem Anteil von mindestens

**Geht nicht, gibt's nicht mehr!**

Wenn sie bisher immer mal wieder sagen mussten:

« Das geht nicht, das ist viel zu groß, das bekomme ich ja gar nicht unter die Bügelpresse. »

« Das geht nicht, dieses Material ist zu temperaturempfindlich für ein Transfer. »

« Das geht nicht, diese Jacke ist wasserabweisend ausgerüstet, da hält kein Transfer. »

**NEU**

Dann sollten Sie **CoolFlex**

Und **CoolPrint** ausprobieren

**Selbstklebende Flexfolien als Lösung für fast alle schwierigen Fälle. Jetzt gehören solche Probleme der Vergangenheit an.**

**sef** TEXTILE

110 Bd Denis-Papin  
BP 20315  
53003 LAVAL Cedex - France  
Tél : 33 (0) 2 43 53 36 48  
Fax : 33 (0) 2 43 67 11 78  
contact@sef-france.com  
www.sef-france.com



Marabu präsentierte erstmals die neue Sublimationstinte TexaJet DX-SHE

60 Prozent Polyester einsetzbar ist. Darüber hinaus ist sie auch für starre, mit Polyesterlacken beschichteten Materialien geeignet.

Wie Ute Hörr, bei Marabu für Marketing & Kommunikation zuständig, während der Messe sagte, wurde das Unternehmen nach 2004 be-

**Wohl-fühlen**

Tischwäsche - Bettwäsche - Frühlingsdecke  
Bettwaren - Matratzen - Latexmatratze  
Küchenwäsche - Schürzen  
Fußmatten - Einrückungen - Einwürgen

**Wäschekrone**

**Ihr guter Name auf fühlbarer Qualität!**

**Wäschekrone GmbH & Co. KG**  
89150 Laichingen · 07333 804-840 · waeschekrone.de



Die Digitaldruckmaschine Sphene von Stork

reits zum zweiten Mal durch die SGIA Specialty Graphic Imaging Association mit dem SGIA Sustainability Recognition Award 2011 ausgezeichnet. Mit dem Award würdigt die SGIA das kontinuierliche Engagement für einen nachhaltigen Unternehmensaufbau. Sechs Kernindikatoren stehen als wichtige Umweltkennzahlen im Mittelpunkt, um über die Umweltpformance des Unternehmens die Kontrolle zu behalten: Abfall, Luft, CO<sub>2</sub>-Fußabdruck, Energieeffizienz, Wasser und Umweltengagement. Diese sind auch im Umweltbericht 2010 zusammengefasst, der einen detaillierten Einblick in Zahlen und Fakten gewährt.

**Sphene schafft über 500 m<sup>2</sup> in der Stunde**

113 m<sup>2</sup>/h bei höchster Druckqualität oder 555 m<sup>2</sup>/h bei höchster Geschwindigkeit – das sind die Eckwerte, die Stork Prints BV aus den Niederlanden mit der neuen

Textildruckmaschine Sphene vorlegte. Das System wurde bei der FESPA Digital der Öffentlichkeit vorgestellt und zeigt, in welche Produktionsbereiche der digitale Textildruck langsam aber sicher vorstößt. Das Drucksystem für wasserbasierende Tinten ist mit den Druckköpfen KJ4B von Kyocera mit jeweils 2.656 Düsen ausgestattet, die Tröpfchengröße ist variabel. Erhältlich ist Sphene in sechs verschiedenen Ausführungen: mit einem, zwei oder drei Druckkopfschlitten, die wahlweise mit sechs oder acht Druckköpfen belegt werden können. Je nach Ausstattung variiert die Druckleistung erheblich, wie die erwähnten Quadratmeterleistungen deutlich machen. Zunächst optimierte Stork das System eigenen Angaben zufolge für Reaktivtinten, doch ab Sommer und Herbst soll die Druckmaschine auch auf die Verwendung von Säure- bzw. Dispersions-tinten abgestimmt sein.